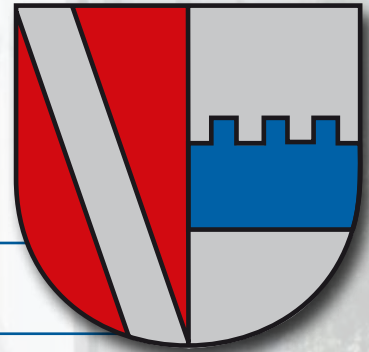


Barbinger Informationsblatt

April 2018



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Einwohner: 5.717

Mehr als 150 freiwillige Helfer beim Rama-Dama

In den Ortsteilen der Großgemeinde Barbing bliesen die Agenda-21-Arbeitskreise und örtlichen Vereine zum alljährlichen „Rama-Dama“.

Mehr als 150 Gemeindeglieder jeden Alters aus den Orten Sarching, Friesheim, Illkofen, Eltheim sowie

bei allen Vereinen betonte, sei zwar die Menge des gefundenen Mülls und Unrat leicht zurückgegangen, aber es sei immer noch viel zu viel. Bis zur Mittagszeit waren die fleißigen Helferinnen und Helfer unterwegs und die von der Gemeinde und Landwirten bereitge-



Sarching



Illkofen

Auburg und Altach streiften auch heuer wieder die Arbeitshandschuhe über und bewaffneten sich mit Müllsäcken, Eimern und Greifern um ihre Orte einem „Frühjahrsputz“ zu unterziehen. Besonders freute es die einzelnen Vereinsvorstände, dass sich wieder viele Kinder und Jugendliche beteiligten. Für sie alle gab es einiges zu tun, um die Großgemeinde von all dem unliebsamen, manchmal unachtsam weggeworfenen,

stellten Anhänger füllten sich zusehends, ebenso wie der Container am Barbinger Wertstoffhof. Auch wenn das Umweltbewusstsein in der Bevölkerung zu wachsen scheint, seien solche Aktionen immer noch nötig. Nicht nur, dass der wild abgelagerte Müll die Landschaft verschandelt und die Umwelt unnötig belastet, so kommen noch die hohen Entsorgungskosten hinzu. Die Gemeinde Barbing, die das Engagement der Bürger sehr wohl zu



Friesheim



Eltheim

aber auch oft in Nacht-und-Nebel-Aktionen illegal entsorgten Müll zu befreien und die Fluren wieder auf Vordermann zu bringen. Das Spektrum des Mülls reichte von Papier-, Glas und Plastikmüll über Teppiche, Farber, tütenweise Hausmüll, über Klappstühle oder Batterien, Schuhen und Kleidung, bis hin zu Autoreifen und auch Computerteile und Computer. Aber auch achtlos aus dem Auto geworfene Tüten und Becher von Fast-food-Restaurants waren vielerorts zu finden. Wie man

schätzen weiß, übernahm nicht nur die Entsorgung des gesammelten Mülls, sondern auch die Brotzeiten in den Vereinsheimen und Gasthäusern für alle Helfer.

Allen aktiven Müllsammlern jeder Altersstufe gebühre großer Dank und Anerkennung - waren sich die Vereinsvorstände der einzelnen Ortsteile einig. Diesem Dank schloss sich auch Bürgermeister Hans Thiel an.

Bericht und Fotos: Christine Kroschinski



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 25.05.2018 (Nr. 5/18)

Annahmeschluss Mittwoch, 09.05.2018 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

Post Barbing: alte Filiale neue Filiale

Montag - Freitag: 14.30 - 17.30 Uhr 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr 08.00 - 13.00 Uhr

Neue Postfiliale

Ab 08. Mai wird die Post-Filiale im Lebensmittelmarkt EDEKA Lattus, Bischof-Sailer-Str. 3 - 7, eröffnet. Die Filiale in Barbing, Neutraubl. Str. 17, wird mit Ablauf des 07.05. geschlossen.

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

**Dr. Marco Gärtner,
Hausarzt, Internist, Notfallmediziner
Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 · 93092 Barbing
Telefon: (0 94 01) 911 32 32**

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 13.30 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung

ZAHLUNGSTERMINE GRUND- U. GEWERBESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am **15.05.2018** Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

JUGENDRAUM IM HAUS DER KULTUR

Für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren: zum Billard, Dart oder Karten spielen oder einfach nur mit Freunden treffen. Den Schlüssel gibt's (nach telefonischer Absprache) bei: Tanja Stangl, Tel.: 0151-19639135, tanja.stangl@gmx.net, Haus der Kultur, Ludwig-Raith-Weg 4

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst Entstörungsstelle REWAG

Stromnetzgebiet der Regensburg Netz GmbH:

Telefon: (09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser-Netzgebiet der REWAG:

Telefon: (09 41) 601-3444

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

Restmülltonne: 07.05., 22.05., 04.06.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 09.05.
für Sarching 07.05.

Altreifen: 15.11.

SPRECHZEITEN ZAHNARZT

**Zahnarzt Alfred Jocham
Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing
Telefon: (0 94 01) 3007**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

KOSTENLOSE HUNDEKOT-BEUTEL

Immer wieder klagen Bürger und Bürgerinnen über Hundekot auf Straßen, Gehwegen, Spielplätzen oder in Grünanlagen. Wie bereits im Infoblatt der Gemeinde Barbing vom März 2018 berichtet, hat sich die Gemeinde Barbing mit dem Thema „Hundekotbeutel“ auseinandergesetzt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.03.2018 beschlossen, an alle Hundehalter der Gemeinde Barbing Hundekotbeutel auszugeben. Ab sofort kann halbjährlich für jeden, bei der Gemeinde Barbing angemeldeten Hund, eine Rolle Hundekotbeutel mit je 250 Tüten kostenlos bei der Gemeindeverwaltung Barbing, Zimmer 6, abgeholt werden. Die Gemeinde Barbing unterstützt die Hundehalter dabei, Ihrer Verantwortung für eine saubere Gemeinschaft gerecht zu werden. Dabei erhöht sich auch die gesellschaftliche Akzeptanz von Hunden. Die Hundekotbeutel müssen in der Restmülltonne entsorgt werden. Nur so wird sichergestellt, dass keine schädlichen Bakterien oder andere Zersetzungsstoffe in den Boden und über Umwege ins Grundwasser gelangen.

SOMMERFERIENAKTION 2018

Die Tagesfahrten des Kreisjugendamtes Regensburg in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Barbing, finden vom 13. bis 17.08.2018 (ohne 15.08.) statt. Teilnehmen können Kinder von 9 bis 13 Jahren. Der Teilnehmerpreis für Fahrt, Eintritte und Betreuung beträgt 70,- Euro. Das zweite Kind einer Familie zahlt 65,- Euro. Jedes dritte und weitere Kind einer Familie und Kinder von Beziehern von Leistungen nach SGB II können kostenlos teilnehmen. Folgende Ziele sind geplant: Flughafen München, anschl. Westbad Regensburg | Sommerodelbahn St. Englmar, anschl. Freizeitbad elyppo, Deggendorf | Bavaria Filmstudios München, anschl. Keldorado Kelheim | Freizeitbad Fürthermare, Fürth. Anmeldungen werden ab sofort im Rathaus, Zimmer 2, entgegengenommen.



Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

Sarching: Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim: Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

FÜR DIE GEMEINDE BARBING:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

SENIOREN BARBING

Mittwoch, 9. Mai, 13.30 Uhr

Kulturfahrt zur Wallfahrtskirche Frauenbrünnl, mit Besichtigung, anschließend Einkehr.

SENIOREN FRIESHEIM

Montag, 14. Mai, 14.00 Uhr

Stammtisch im Haus der Vereine.

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 27. April und 25. Mai

Stammtisch im Pfarrheim.

SENIOREN ELTHEIM

Donnerstag, 3. Mai, 14.30 Uhr

Seniorentreffen im Vereinsheim.

**Alle Senioren sind herzlich willkommen!
Die Organisatoren freuen sich auch über neue Gäste!**

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen.
Tel. 09401/9229-10, E-Mail: sperl@barbing.de

BUSFAHRTEN NACH BAD FÜSSING

Die Firma Renner Reisen aus Wiesenfelden bietet monatlich Fahrten nach Bad Füssing an. Preis pro Person 15,- Euro, Kinder 7,- Euro. Die nächste Fahrt ist am 27. Mai. Abfahrt ist um 6.45 Uhr in Barbing, beim Feuerwehrhaus und zweite Haltestelle nach 100 m. Rückfahrt ist um 15.30 Uhr. Weitere Termine und Auskünfte erfahren Sie bei Renner Reisen, Tel. 09966 441

Informationen und Termine für Senioren



FÜR ALLE SENIOREN

Montag, 14. Mai, ab 13.00 Uhr

Seniorenachmittag des Seniorenbeirates Regensburg, auf der Maidult im Hahn-Zelt. 14.00 Uhr Begrüßung und traditioneller Fassanstich. Das „Seniorenorchester Regensburg“ spielt zum Tanz. Wir haben für Sie vor der Bühne eine ebene Tanzfläche geschaffen. An diesem Nachmittag erhalten Sie Getränke und Speisen vergünstigt. Tischreservierungen können Sie unter 0941/4009-709 oder unter E-Mail: susanna-marina.hochholzer@lra-regensburg.de tätigen. Bitte geben Sie an, wie viele Rollstuhlfahrer/Innen dabei sind. Vielen Dank!

Mittwoch, 30. Mai, 14.00 Uhr

Fahrt nach Falkenstein - Besichtigung der Burg Falkenstein, (Turmbesteigung möglich) und Besichtigung des Jagdmuseums. Anschließend Einkehr in der Burggaststätte. Bei genügend Anmeldungen wird ein Bus eingesetzt. Interessierte melden sich bitte bis Anfang Mai bei den jeweiligen Ortsvertretern.

Montag, 4. Juni, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Im Rahmen der Fahnenweihe der FFW Illkofen findet im Festzelt ein Seniorennachmittag für alle Senioren der Gemeinde statt. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch andere Mahlzeiten. Für Unterhaltung sorgt die Kapelle Toni Schmid. Es wird wieder ein Bus eingesetzt: Abfahrt um 13.15 Uhr in Barbing-West über Rathaus nach Sarching und Friesheim. Rückfahrt ist um 18.00 Uhr.

SEHR GEEHRTE WOHNUNGSEIGENTÜMER UND WOHNUNGSSUCHENDE,

das Landratsamt Regensburg will im Rahmen einer Umfrage das Angebot und die Nachfrage von barrierefreien und rollstuhlgerechten Wohnungen im Landkreis ermitteln. Wir würden Sie daher bitten uns mitzuteilen, wenn Sie eine derartige Wohnung anbieten oder suchen. Dadurch kann der Landkreis Sie, als Wohnungsanbieter dabei unterstützen, Ihre Wohnung bedarfsgerecht zu vergeben und Sie als Wohnungssuchende können herausfinden, ob Möglichkeit bestünde, dass Sie trotz Beeinträchtigung weiterhin in Ihrer Heimatgemeinde leben können.

Ihr Angebot bzw. Ihre Nachfrage können Sie gerne an die Inklusionsberaterin Marion Thätter unter der Telefonnummer 0941-4009-268 oder per E-Mail marion.thaetter@landratsamt-regensburg.de richten.



Aus der Gemeinderatssitzung vom 10. April

In der Gemeinderatssitzung am 10. April 2018 wurde zahlreichen Bauangelegenheiten einstimmig zugestimmt: Elisabeth und Herbert Weiß (Bauvoranfrage Grundstückserweiterung und Errichtung eines Bungalows in Eltheim), Thorsten Högl (Unterstand für Müll-

STANDESAMTREGISTER

April 2018

Keine Personenstandsfälle

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 27.04. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 28.04. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 29.04. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 30.04. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 01.05. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 02.05. Primus-Apotheke, Barbing
- 03.05. AbisZ-Apotheke, Neutraubling
- 04.05. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 05.05. Moritz Apotheke, Neutraubling
- 06.05. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 07.05. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 08.05. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 09.05. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 10.05. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 11.05. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 12.05. Primus-Apotheke, Barbing
- 13.05. AbisZ-Apotheke, Neutraubling
- 14.05. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 15.05. Moritz Apotheke, Neutraubling
- 16.05. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 17.05. Neue-Apotheke, Neutraubling
- 18.05. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 19.05. Adler-Apotheke, Neutraubling
- 20.05. Apotheke im Globus, Neutraubling
- 21.05. St. Michael-Apotheke, Köfering
- 22.05. Primus-Apotheke, Barbing
- 23.05. AbisZ-Apotheke, Neutraubling
- 24.05. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 25.05. Moritz Apotheke, Neutraubling

tonnen im Gewerbepark Unterheising), Armin und Stefanie Schnurrer (Versetzung des genehmigten Nebengebäudes in Barbing), Monika und Peter Steinl (Umsetzung des Gartenhauses in Barbing), Franz Hetzenecker (energetische Sanierung mit Erneuerung des Dachstuhls und Änderung der Dachgauben am Wohngebäude in Eltheim), Daniel Zimmer (Tektur Neubau einer Einliegerwohnung über best. Garagen in Barbing), Albert Laschinger (Werbeanlagen im Gewerbepark Unterheising), Maria Simmel (Carport und überdachter Zugang zum Wohnhaus in Illkofen). Die Tektur zur Bauvoranfrage von Sabine und Jörg Domesle über den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 6 WE in Barbing lehnte der Gemeinderat einstimmig ab.

Die Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 wurden vom Landratsamt Regensburg rechtsaufsichtlich genehmigt und dem Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Im Rahmen der Schöffenwahl 2018 hat die Gemeinde eine Vorschlagsliste für Schöffen vorzulegen. Gegen die Bewerber Hans-Joachim Klotz, Philipp Strauß, Christine Göhring, Petra Himmelstoß, Kathrin Scheurer, Johanna Lederer, Heidi Seitz und Anja Simmel bestanden einstimmig keine Einwendungen und die Vorschlagsliste wurde einstimmig genehmigt.

Der Planungsentwurf für das Baugebiet „Illkofen Nordwest“ wurde überarbeitet und ermöglicht nun das Baurecht für 5 Bauplätze. Der Gemeinderat billigt den Planentwurf einstimmig.

Aufgrund der ständig ansteigenden Nachfragen nach Gewerbegrundstücken beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass grundsätzlich neue Gewerbeflächen ausgewiesen werden sollen. Hubert Schmalhofer beabsichtigt auf seinem Grundstück in der Gemarkung Eltheim eine Freiflächen-Photovoltaikanlage zu errichten. Das Grundstück liegt südlich der A3 und ist gem. Flächennutzungsplan als möglicher Standort geeignet. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das Projekt zu unterstützen und die Planungen zu veranlassen.

Unter „Verschiedenes-Anfragen“ sprach Herr Böhm an, dass die Zufahrt des Baugebietes „Barbing Süd“ auch später für den landwirtschaftlichen Verkehr beibehalten werden sollte. Darüber hinaus erkundigte er sich über dem Sachstand der Fernwärmeleitung der REWAG in der Frühlingstraße. Herr Schindlbeck sprach den Verkauf der Grundstücke des Baugebietes „Barbing Süd“ an.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde der Anschluss an das Fernwärmenetz der REWAG für die gemeindlichen Gebäude Rathaus, Gaststätte und Feuerwehrhaus Barbing einstimmig beschlossen.

Das Büro Stefan Meier aus Deggendorf erhielt einstimmig den Architektenauftrag zur Erweiterung des Vereinsheimes Friesheim.

Mehrere Hallen und Büroräume in der Gemeinde Barbing

ca. 593 m² Halle, ca. 208 m² Büro **EUR 3.510,-**
 ca. 485 m² Halle, ca. 244 m² Büro **EUR 3.300,-**
 ca. 1578 m² Halle, ca. 1408 m² Büro **EUR 14.250,-**
 Lastenaufzug und Anlieferungsrampe sind vorhanden. Die nutzbaren Hallenhöhen betragen im Erdgeschoss ca. 4,85 m und im Obergeschoss ca. 3,70 m. Die Büros sind mit Teppichböden und abgehängten Decken mit Beleuchtungskörpern ausgestattet.

Energieverbrauchsausweis, Energieträger: Öl, Wert: 184 kWh/(m²a), Baujahr: 1993

weitere Angebote unter

www.trummer.de

TRUMMER IMMOBILIEN 0941 44 76 33

<http://www.trummer.de>



STELLENMARKT



Die **Gemeinde Barbing**, Landkreis Regensburg, ca. 5.700 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Sachbearbeiter (m/w) im Finanzbereich sowie in der Hauptverwaltung**.

Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder erfolgreicher Abschluss des Angestelltenlehrgangs I oder eine vergleichbare Ausbildung mit kaufmännisch, buchhalterischer Ausrichtung
- selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- sicherer Umgang mit den Microsoft-Office-Produkten
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise

Wir bieten:

- einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einem gut kollegialen Umfeld
- leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD
- ein vielfältiges, interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Stellen sollen in Vollzeit besetzt werden; unter bestimmten Voraussetzungen ist auch eine Besetzung in Teilzeit möglich

Zusätzlich sucht die **Gemeinde Barbing** zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Bauhofmitarbeiter (m/w)**.

Unsere Anforderungen an Sie:

- Handwerkliche Ausbildung
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- Körperliche Belastbarkeit, hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Technisches Verständnis, Erfahrung in der Bedienung von eingesetzten Maschinen im Bauhof
- bürgernahes Denken und Handeln

Wir bieten:

- einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einem gut kollegialen Umfeld
- leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD
- gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Stellen sollen in Vollzeit besetzt werden; unter bestimmten Voraussetzungen ist auch eine Besetzung in Teilzeit möglich

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den entsprechenden Ausbildungs- und Arbeitszeugnissen senden Sie bitte bis spätestens **04.05.2018** an die Gemeinde Barbing, Personalverwaltung, Kirchstr. 1, 93092 Barbing. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Eicher, **TEL.: 0 94 01/92 29-16** oder **eicher@barbing.de** gerne zur Verfügung.

Zuverlässige **Pflegefach- und Pflegehilfskräfte** sowie **Haushaltshilfen** in Teil- und Vollzeit **gesucht**.
Bewerbung bitte an: **Ambulante Krankenpflege St. Michael** • **TEL.: (0 94 01) 52 45 92**

Projekt „Stadt-Land, Wo? - Was die Jugend treibt“

Ab 15. Mai 2018 wird eine Befragung der Jugendlichen (16-27 Jahre) stattfinden. Ein Projekt der Katholischen Landjugendbewegung Bayern mit Unterstützung der Gemeinde Barbing. Die fachliche Umsetzung wird durch das Institut für Stadt- und Regionalmanagement ISR betreut.

Weitere Informationen zum Projekt können Sie unter www.kljb-bayern.de/themen/stadt-land-wo/einsehen.

Aus den Ergebnissen der Befragung werden insbesondere auch die Bedürfnisse und Einschätzungen zum Wohnort/Standort sichtbar und geben einen direkten Einblick in die Beweggründe der jungen Menschen unserer Gemeinde.

Nähere Informationen erhalten die Jugendlichen in einem Anschreiben der Gemeinde.

FRIEBE



WASSER & WÄRME

- HEIZUNG
- SANITÄR
- SPENGLEREI
- SOLARANLAGEN
- ROHRREINIGUNG
- GAS-/WASSERINSTALLATION

Wir suchen zum 1. September 2018 Auszubildende zum(r) Anlagenmechaniker(in)

Bewerbungen bitte an:

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9 · Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966 · Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com · www.friebeonline.com



Radl- und Alles fürs Kind Basar war ein voller Erfolg



Der Elternbeirat der JMS-Schule Barbing veranstaltete wieder den beliebten Radlbasar. Neu war in diesem Jahr der große „Alles fürs Kind Basar“ in der Turnhalle auf Nummernbasis.

Die fleißigen Basarhelfer hatten alle Hände voll zu tun, die Ware der Verkäufer einzusortieren und ent-

sprechend zu präsentieren. Die Turnhalle war prall gefüllt mit Kleidung, Schuhen, Babyartikel, CD's und Büchern....bis hin zu Spielen, Puppen und Puzzle. Pünktlich um 11 Uhr öffneten sich dann die Türen und viele Besucher strömten herein und sicherten sich tolle Schnäppchen. Kurze Zeit später öffnete dann auch der Radlbasar seine Pforten und hier freuten sich Groß und Klein über tolle Räder und Zubehör.

Die von den Eltern selbstgebackenen Kuchen mit frischem Kaffee und Getränken rundeten den Vormittag noch kulinarisch ab.

Das Elternbeirats-Team um Vorsitzende Kerstin Plentinger war hoch zufrieden mit dem Verkauf. Der Erlös wurde bereits für ein tolles Mitmachkonzert für die Grundschüler investiert. Allen Besuchern sagen wir Danke fürs Kommen und den vielen fleißigen Helfern ein Riesenkompliment für deren Engagement. Im Herbst findet der Skibasar statt, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Bericht und Foto: Elternbeirat Barbing

Storchennest wartet auf Bezug

Auf dem Dach des Hauses der Kultur (Alte Schule) in Barbing wartet ein Storchennest darauf bezogen zu werden.

Die Gemeinde Barbing mit Bürgermeister Hans Thiel stellte den neuen Nistplatz zur Verfügung.

„Da uns in den Auen von Barbing alljährlich ein Storch besucht, haben wir uns entschlossen jetzt auch in Barbing ein Storchennest zu errichten“, so Bürgermeister Hans Thiel.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Ökumenischer Jugendkreuzweg

Im Rahmen der Firmvorbereitung waren die angehenden Firmlinge zum Ökumenischen Jugendkreuzweg geladen mit dem Thema „#bei mir“.

Der Hashtag „#beimir“ - ein Doppelkreuz als Sinnbild für den Weg Jesu damals und für den Weg Jesu heute., erklärte Gemeindefereferentin Susanne Hermann. Die Firmlinge, Ministranten, Kinder und Erwachsenen machten sich anschließend mit Fackeln, Taschenlampen und Plakaten auf den Weg von der Kirche, zum Café, den Sportplatz, über die Grundschule, dem Betreuten Wohnen Krompass, schließlich zum Rathaus und wieder zum Friedhof und in die Kirche. Die Texte nahmen Bezug zum jeweiligen Ort.

Im Rahmen des Kreuzwegs wurden Themen des Menschseins im Hier und Heute in den Blick genommen: Vorurteile und Verurteilungen, gestern der Held - heute ausgestoßen und verspottet, etwas auf sich nehmen und einstehen - gegen andere Mut zeigen, sich einsetzen und etwas tun - Kreuz tragen und helfen, Grenzen im Kopf sprengen - Einsatz für die Zukunft aller Menschen, Tod - Zweifel und Gottvertrauen und zum Abschluss wir sind nicht allein.

Bericht Christine Kroschinski

Theater in Barbing



Ein komödiantisches Feuerwerk entzündete die Theatergruppe Barbing bei ihrer Darbietung des Lustspiels „Der ledige Bauplatz“.

Unter der Regie von Hans-Peter Landsmann liefen die Barbinger Akteure wieder zur Höchstform auf, was die Zuschauer mit tosendem Applaus belohnten. Nicht zu viel versprochen hatte Conférencier Hans-Peter Landsmann, der den Zuschauern einen unterhaltsamen Abend ankündigte, ehe sich der Vorhang öffnete und die Zuschauer sich in einer gut bürgerlichen Wohnstube wieder fanden. Die Familien von Otto Hufnagel (Herbert Sauer) und Hugo Koch (Tobias Paroth) haben ein großes Problem: ihre ledige „Tante Berta“ (Karin

Achhammer). Zu spüren bekommen dies auch Ottos Sohn Kurt (Dominik Schindlbeck) und dessen Schwiegertochter Irmi (Kati Papp). Laut Testament ihres Vaters muss eine der beiden Schwestern Karola und Mathilde (Gerda Schiekofer und Christine Leyerer) Berta so lange bei sich im Haus behalten, bis diese einen Mann gefunden hat. Doch das ist gar nicht so einfach, denn Berta liebt Bier, Schnaps und Zigarren mehr als Wasser, Seife oder gar Arbeit. Und Männer sind für Berta sowieso nur ein lästiges Übel. Nach zähen und mit schlagkräftigen Argumenten geführten Verhandlungen fasst die Verwandtschaft schließlich den Entschluss, Berta anhand einer Annonce an den Mann zu bringen. Und da leider mit Berta nun wirklich kein Staat zu machen ist, gibt es als Mitgift einen Bauplatz. Der Bauplatz zieht und bald melden sich die ersten Interessenten, wie Helmut Birnstengel (Christian Schindlbeck). Die Brautschau läuft natürlich nicht ohne Probleme, Verwicklungen und Verwechslungen ab, was vor allem der neue Aushilfspfarrer (Hans-Peter Landsmann) zu spüren bekommt. Als Nachbar Franz (Manfred Sulzer) auf dem Bauplatz eine Ölquelle entdeckt und Berta auch noch im Lotto gewinnt, versuchen Otto und Hugo alles, um die „liebe Berti“ und ihr „schönes Geld“ zu halten. Dabei läuft die Verwandtschaft zur Hochform auf und versucht mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln, zu retten, was zu retten ist.

Für diese hervorragende Vorstellung wurde das gesamte Team, einschließlich Christine Schindlbeck und Christin Höbl (Maske) sowie Petra Schmalhofer und Sigrid Gaber (Souffleuse) und Yannik Landsmann (Ton und Technik) geradezu mit Beifall überschüttet.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Danksagung der Freiwillige Feuerwehr Barbing e.V.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Bewohnern und Betrieben von Barbing und Irl, die durch ihre Spende bei der diesjährigen Haussammlung die FF Barbing e.V. unterstützten. Mit dem gespendeten Geld wird

die Jugendarbeit unterstützt, die Zuzahlung für den neuen Einsatzbus möglich und neue Gerätschaften angeschafft.

Die Vorstandschaft



Ambulante Dienste KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305



Hasenbäckerei im Kindergarten St. Martin Barbing

Die Kinder der Regenbogengruppe vom Kindergarten St. Martin durften kleine Osterhäschen und zwei große Osterlämmer backen.



Martin Kellnhäuser vom Cafe Kelli kam in den Kindergarten und brachte alle benötigten Zutaten und „Werkzeuge“ mit. Er gab jedem Kind eine Konditorrenkappe, erklärte ihnen die Teigzutaten und zeigte ihnen, wie aus zwei Teigbällchen ein wunderschönes Häschen modelliert werden kann. Mit Unterstützung durfte jeder sein Häschen formen. Aus dem restlichen Teig wurden in Gemeinschaftsarbeit noch zwei große Osterlämmer geformt. Die Lämmer wurden gemeinsam verzehrt und schmeckten allen wunderbar. Die Hasen durften mit nach Hause genommen werden, um sie mit Eltern und Geschwistern gemeinsam zu genießen. Ein herzliches Dankeschön an Martin Kellnhäuser, der den Kindern bereits ein weiteres gemeinsames Backvergnügen (evtl. Schokobananen!?) versprochen hat.
Bericht und Foto: Kindergarten Barbing

TV Barbing A-Jugend neu eingekleidet

Damit sich die A-Jugend des TV Barbing bei ihren Spielen nicht nur durch ihren tollen Fußball präsentiert, sondern auch außerhalb des Platzes ein einheitliches Bild abgibt, wurde sie vom Verein mit neuen Trainingsanzügen und Poloshirts ausgestattet.

Ein einheitliches Auftreten vor den Spielen und bei Veranstaltungen zeigt Geschlossenheit und soll den guten Zusammenhalt in unserem Team darstellen, freuten sich die Trainer Wolfgang Schindlbeck und Reinhold Freudenberg.



„Wir sind sehr stolz auf unsere A Jugend. Hier spielt die Zukunft des Vereins und das auch noch mit einem sehr guten Fußball. Es sind alles tolle Jungs und wir hoffen so viele Spieler wie möglich in den Seniorenbereich zu bekommen. Die Ausstattung mit den Trainingsanzügen und Poloshirts soll eine Anerkennung hierfür sein und die Wertschätzung zeigen“, so erster TV-Vorstand Dominik Schindlbeck.

Bild und Bericht: Dominik Schindlbeck



REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13
93073 NEUTRAUBLING

TEL.: 09401/1057

EMAIL: [INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE](mailto:info@rehazentrum-liesen.de)
WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN - UMKLEIDEKABINEN

- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO - SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE

Kleintierhof Neuhaus zu Besuch im Kindergarten St. Martin

An drei Tagen war der Kleintierhof Neuhaus zu Besuch im Kindergarten Barbing. Die Erlebnisbäuerin Daniela Prinz-Köglmeier brachte den Kindern den Alltag auf dem Kleintierhof nahe. Mit Bildern von ihren Tieren und Anschauungsmaterial z.B. Getreide, Futter usw. erklärte sie den Kindern, womit die jeweiligen Tiere gefüttert werden. Danach durften die Kinder Mais abzupfen und Getreide aus Ähren holen und so das Futter für die mitgebrachten Tiere herrichten. Frau Köglmeier brachte das Huhn Frieda, den Gockel Fridolin und ein 14 Tage altes namenloses Küken mit. Dieses Küken durfte ein Kindergartengeburtstagskind auf den Namen Tom taufen. Zum Schluß hatte Frau Köglmeier noch etwas zum Basteln vorbereitet. Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Köglmeier für die nette Gestaltung ihres Besuches.



Außerdem gilt unser Dank dem Elternbeirat für die Übernahme des Unkostenbeitrages in Höhe von 3.- Euro pro Kind. Diese großzügige Spende wurde aus dem Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufes beim Osterbasar erbracht.

Bericht und Foto: Kindergarten Barbing

KRK Jahresausflug

Die Mitglieder der Krieger- und Reservistenkameradschaft Barbing fahren am Samstag den 9. Juni nach INGOLSTADT, um am dort stattfindenden „Tag der Bundeswehr“ teilzunehmen.

Abfahrt 08:45 Uhr, Rückkehr gegen 18:00 Uhr. Kostenbeitrag 10,- Euro, dabei Brotzeit. Verbindliche Anmeldungen bis 27. Mai an Anton Englbrecht oder Hans-Joachim Klotz

Muttertagsfeier für VdK Mitglieder am 16. Mai 2018

ab 14 Uhr im Cafe Kelli in Barbing. Anmeldungen nimmt Frau Bäumel, Illkofen, Tel. 09481-1425, entgegen.

Damen:
Bitte Termin vereinbaren!

FRISEUR Raith

Regensburger Str. 6 - 93092 Barbing
Telefon 0 94 01 / 34 75

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30



HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

- Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie
- Zertifizierte Handtherapie
- Behandlung bei Demenz, Multiple Sklerose

WIR
bewegen auch
Sie



HAUSBESUCHE
im Kooperationsgebiet
Regensburg bis Landshut

Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham

Neutraubling: Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de
www.lahsit-schlaganfall-reha.de



Projekt von Philipp Seitz gewinnt Innovationspreis Ehrenamt des Bayerischen Sozialministeriums



Bayerns Sozialministerin Emilia Müller hat die schulübergreifende Jugendzeitung „Demokratie leben“ mit dem Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2018 ausgezeichnet. Projektleiter Philipp Seitz aus Barbing, der das Projekt ehrenamtlich entwickelte und gemeinsam mit einem ehrenamtlichen Team des Stadtjugendring umsetzte, konnte den Preis nun aus den Händen von Staatsministerin Emilia Müller und Staatssekretär Johannes Hintersberger entgegennehmen.

Jugendliche verschiedener Schulformen setzen sich hier mit dem Thema Demokratie auseinander und kommen so mit Politik in Berührung. Bayerns Sozialministerin Emilia Müller lobte bei einem Festakt in Mün-

chen das Projekt: „Ehrenamtliches Engagement lebt von kreativen Ideen. Es ist lebendig und entwickelt sich ständig weiter. Mit dem Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt wollen wir dies in besonderer Weise anerkennen. Mit der schulübergreifende Jugendzeitung ‚Demokratie leben‘ erleben die Jugendlichen Demokratie und Politik hautnah. Die Zeitung von jungen Leuten für junge Leute ist ein Multiplikator und Botschafter in Sachen Demokratie. Das hat die Jury überzeugt.“

Das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro will Projektorganisator Philipp Seitz in die Weiterentwicklung der Jugendzeitung investieren: „Bislang verfügen wir noch über keine qualitativ hochwertige Medienausstattung. Das soll sich nun ändern.“ Außerdem sei geplant, das Projekt auch um eine internationale Komponente zu erweitern. Die Jugendzeitung „Entweder – oder“ gibt es bereits seit zwei Jahren. In diesem Jahr können junge Nachwuchsredakteure vom 1. bis 6. Juli wieder hochkarätige Politiker interviewen. So standen schon Frank-Walter Steinmeier, Andrea Nahles, Jürgen Trittin, Peer Steinbrück oder Ministerpräsident Markus Söder den Nachwuchsredakteuren Rede und Antwort.

Bericht: Jugendring - Foto: Bayerisches Staatsministerium/Andreas Gebert

KULTUR.ERBE 2018 geht an den Start

Die diesjährige kulturelle Veranstaltungsreihe des Landkreises Regensburg trägt den Titel KULTUR.ERBE. Auch heuer erscheint dazu wieder eine inhaltlich und optisch ansprechende Broschüre, die jetzt von Landrätin Tanja Schweiger vorgestellt wurde. Darin finden sich 51 Veranstaltungen an 31 Orten, die von Mitte April bis Ende November 2018 das kulturelle Erbe im Regensburger Land erfahrbar machen. Die handliche Broschüre wurde von Kulturreferent Dr. Thomas Feuerer und seinem Team zusammen mit regionalen Kulturakteuren erstellt. In ihr werden dieses Jahr nicht nur Erwachsene fündig: Auch fünf Veranstaltungen speziell für Kinder und Jugendliche stehen auf dem Programm und sind im Heft bunt gekennzeichnet. Zahlreiche weitere Veranstaltungen im Rahmen der Reihe KULTUR.ERBE sind im Kulturportal des Landkreises unter www.landkreiskultur.de aufgeführt. Der dortige Kalender wird laufend ergänzt und passende Veranstaltungen können jederzeit gerne eingetragen, beziehungsweise gemeldet werden.

Die KULTUR.ERBE-Broschüre ist kostenlos im Landratsamt Regensburg und in vielen Rathäusern, Museen, Gaststätten und Veranstaltungsorten erhältlich. Zusätzlich ist sie unter www.landkreiskultur.de auch als



Download hinterlegt. Auskünfte zur Reihe erhalten Sie beim Kulturreferat des Landkreises Regensburg, Altmühlstraße 1a, 93059 Regensburg, Telefon: 0941 4009-287 und -687, E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de, Fax: 0941 4009-509.

Bericht: Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Neu aufgelegter Flyer zum Obsterlebnisweg mit Rad- und Spazierwegen

Im Regensburger Land lädt der „Obsterlebnisweg“ als Radweg mit angegliederten Spazierwegen zum Freizeitgenuss in der schönen und abwechslungsreichen Jurlandschaft ein.

Die 38 Kilometer lange und mit weinroten Symbolen markierte Panoramatur zwischen Hemau, Beratzhausen und Kallmünz vernetzt das Laber- und Naabtal unter dem thematischen Aspekt „Obst“. Nun wurde vom Landkreis Regensburg zusammen mit der Stadt Hemau sowie den Märkten Beratzhausen und Kallmünz der Flyer dazu überarbeitet und neu aufgelegt. Er beinhaltet sämtliche Informationen zur Radroute und zu den Spazierwegen. Daneben vermittelt der „Obsterlebnisweg“ allerlei Wissenswertes über Äpfel, Birnen, Trauben und Nüsse, über Essig, Wein und Most, und hält allerlei Geschichten und Fakten über die heimischen Früchte bereit. Die Touren sind auch im Online-Tourenportal des Landkreises unter www.landkreis-regensburg.de ,Freizeit/Tourismus, Radeln oder Wandern zu finden.

Der neue Flyer ist kostenlos erhältlich beim Landkreis Regensburg, Telefon 0941 4009-495, www.landkreis-regensburg.de, bei der Stadt Hemau, beim Markt Beratzhausen und beim Markt Kallmünz. Führungen und Fachinformationen: Pomologe Josef Wittmann, Tel. 09493/1650.

Bericht: Landkreis Regensburg, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Filmseminar in den Ferien

Viel Spaß machte ein Filmseminar des Kreisjugendrings mit Manuela Köck und Kreisjugendpfleger Jürgen Soldwisch in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Regensburg.



Dieser Workshop bot Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, einiges auszuprobieren, was sie schon immer an Filmen und am Filmemachen fasziniert hat. Auch das nächste Medienseminar steht schon im Terminplan des Kreisjugendrings.

Die Fotogruppe des Kreisjugendrings veranstaltet in den Pfingstferien eine Fotosafari nach Nürnberg auf die Kaiserburg. Dort werden auf der Kaiserburg vom Sinwellturm aus Luftaufnahmen gemacht.



Johann-Michael-Sailer-Schule
...mit Kopf, Herz und Hand...

Wiesmüller G
M
B
H
Wasser
Wärme
HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO
Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching





Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Auburg



Auf ein ereignisreiches Jahr blickte die Freiwillige Feuerwehr Auburg im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung zurück. Für die Nachbarwehr Illkofen hat die FF Auburg unter Vorsitz von Christa Papp im vergangenen Jahr die Patenschaft beim Gründungsfest übernommen. „Schon beim Patenbitten haben wir bewiesen, dass wir harmonisieren und hervorragend feiern können“, so die Vorsitzende, als sie das Jahr kurz Revue passieren ließ. Zuvor hatte sie neben den zahlreichen Mitgliedern, auch Bürgermeister Hans Thiel, Ehrenvorstand Willi Deinhart und Illkofens Festleiter Anton Pfeiffer willkommen geheißen. Insgesamt blickte die Feuerwehr Auburg auf ein betriebsames Jahr 2017 zurück. Dabei erinnerte die Vorsitzende an die kirchlichen Feste, die hervorragende Beteiligung beim Gründungsfest der FF Friesheim, den großartigen Zuspruch bei der Auburger Herrschaftskirta sowie dem Winterzauber. Als besonderen Höhepunkt des Vereinsjahres bezeichnete sie dann natürlich das Patenbitten. Papp gewährte einen kurzen Ausblick auf das neue Vereinsjahr. Fest in den Vereinskalendar aufgenommen werden auch in diesem Jahr die Herrschaftskirta und der Winterzauber. Fehlen werde man auch nicht an den kirchlichen Festen, wie Fronleichnam, Herz-Jesu-Fest und plane obendrein einen Ausflug nach Krumau (Tschechien). Ferner besuche man die Gründungsfeste der FF Mintraching (20.5.), Kiefenholz (27.5.) und Wörth (10.6.) und

werde selbstverständlich der FF Illkofen vom 1. bis 4. Juni als Pate zur Seite stehen. In diesem Zusammenhang informierte Illkofens Festleiter und Kommandant Anton Pfeiffer zum Festablauf. Jugendwartin Andrea Beimler ließ das Jahr aus Sicht der Jugendarbeit Revue passieren und zeigte sich besonders stolz, dass man beim „Spiel ohne Grenzen“ im vergangenen Jahr in Eltheim mit acht Jugendlichen teilnahm und den 2. und 3. Platz belegte. Mit Feuereifer waren die 11 Jugendlichen auch beim Berufsfeuerwehrtag dabei. Zudem konnten mit die sechs Jugendlichen Simone Grundner, Josef Beimler, Franz Blümel, Josef Blümel, Lukas Fuchs und Christoph Sonnauer die Modulare Truppausbildung ablegen. Sie investierten innerhalb sechs Wochen 86 Stunden. Umso größer war das Lob bei der Urkundenübergabe im Rahmen der Versammlung. Auch die Kameradschaft kam im Lauf des Jahres nicht zu kurz berichtete die Jugendleiterin, die dem Feuerwehrynachwuchs Anerkennung für deren Engagement zollte. Kommandant Hans-Peter Köck betonte, dass man eine kleine Feuerwehr mit großartiger Jugend sei und zollte damit der Jugend Lob und Anerkennung. Neben Übungen und Fortbildungen wickelte man ferner auch drei Einsätze ab, darunter Brand eines Stoppelfeldes, Wohnungsbrand in Friesheim sowie Verkehrsabsicherung und Parkplatzeinweisung beim Gründungsfest der FF Friesheim. Besonders freute Köck, dass man im vergangenen Jahr gleich neun neue Mitglieder aufnehmen konnte und hierdurch der Mitgliederstand auf insgesamt 111 angewachsen sei. In seinem Ausblick hob Kommandant Hans-Peter Köck hervor, dass man neben den vier Pfarreiübungen, den Jugendübungen und der Aktionswoche auch eine Leistungsabzeichenprüfung plane. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte man Resi Mann, Alois Papp und Franz Bäumel zu Ehrenmitgliedern ernennen.

Bürgermeister Hans Thiel, der die Grüße der Gemeinde überbrachte, lobte das Engagement der Auburger Wehr, die das Dorfleben ungemein prägen. „Wir sind auf jede der sechs Wehren der Großgemeinde stolz und möchten und können auf keine verzichten“, so der Bürgermeister.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Wir suchen Pflegefach- und Pflegehilfskräfte sowie hausw. Mitarbeiter.



St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732

Krieger- und Soldatenverein Sarching kann weiblichen Zuwachs verzeichnen

Der Blick in die Zukunft könnte beim KSV Sarching nicht besser sein. Und so war es für den Vorstand Florian Bischoff eine wahre Freude, die Mitglieder sowie Vertreter aller Sarchinger Ortsvereine und nicht zuletzt Bürgermeister Hans Thiel zur Generalversammlung willkommen zu heißen. Er ließ die Ereignisse des vergangenen Jahres in Kurzfassung Revue passieren.



Der Verein hat nicht nur mit großer Beteiligung an den kirchlichen Festen teilgenommen, sondern nahm auch an der Gemeindemeisterschaft im Stockschießen sowie dem Beach-Volleyballturnier teil. Mit einer stattlichen Abordnung nahm man sowohl am Starkbierfest in Friesheim als auch am 150-jährigen Gründungsfest der FF Friesheim teil und feierte im vergangenen

Jahr mit den Kameraden des KSV Friesheim das erste Freundschaftsfest. Bischoff erinnerte, dass die Damen des KSV Sarching kurzerhand einen Küchelbackkurs bei Erna Gansmeier initiierten. Dieser Event soll nicht der einzige dieser Art bleiben, schickte der Vorstand voraus, der sich dafür aussprach, dass man für die Damen eine Damenleitung benötige. Im Rahmen der Versammlung wurde einstimmig Stefanie Dirrigl zur Damenleiterin gewählt und wird künftig dem Vorstand zur Seite stehen, wenn es um die Belange der mittlerweile 18 weiblichen Mitglieder geht.

Großes Lob erntete der Vereinsausflug an den Chiemsee, sowie die feierliche Ausrichtung des Volkstrauertages mit Fackelzug und Kranzniederlegung. KSV-Vorstand Florian Bischoff hob dabei hervor, dass er Bewährtes beibehalten wolle und dennoch Tradition und Moderne verbinden wolle. „Für die Tipps der erfahrenen Mitglieder und neue Ideen der jüngeren Mitglieder habe ich immer ein offenes Ohr“, betonte Bischoff.

Ein ausführlicher Rückblick oblag Schriftführer Günther Ehbauer. Bürgermeister Hans Thiel sprach in seinen Grußworten, dass er es sehr positiv sieht, dass sich der Verein auch für die Damenwelt öffnete und selbst der Generationswechsel hervorragend gelungen sei. Bürgermeister Hans Thiel lobte das Engagement des Krieger- und Soldatenvereins, der es aufs Beste verstehe seine Aufgaben umzusetzen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Skiabteilung des SV Sarching beendet die Saison

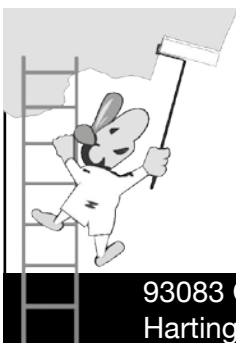
Für die Skiabteilung des SV Sarching endete die Saison mit der Skigymnastik und einem zünftigen Apres-Ski im Landgasthof Geser.

Die Skisaison begann im Oktober mit der Skigymnastik. Jeden Montag trainierten die Kinder und Schüler mit voller Freude unter der Leitung von Steffi Dirrigl und Julia Gansmeier. Die Übungsleiter Margot Schiller und Josef Spießl sorgten abends mit einem ausgeklügelten Fitnessprogramm für die Kondition der Jugendlichen und Erwachsenen. Den Übungsleiter gebühre großes Lob und Dank für ihr Engagement, so Ski-Abteilungsleiterin Julia Gansmeier. Im Dezember richtete die Ski-

abteilung gemeinsam mit der Nordic Walking Gruppe im Landgasthof Geser eine Weihnachtsfeier aus, über den großen Zuspruch bei den Mitgliedern war die Vorsitzende sehr erfreut. Auch die gemeinsame Weihnachtsfeier der Kinder des Sportvereins war wieder der große Renner.

Wetterbedingt musste man zwar im Januar die Tagesfahrt absagen, dafür kamen die Skifahrer bei der Tagesabschlussfahrt am 3. März bei herrlichem Sonnenschein, super Pistenverhältnissen und Neuschnee voll auf ihre Kosten.

Bericht: Christine Kroschinski



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de



Kuchen- und Tortenbuffet der Kita Sarching

Sozusagen „Süß“ startete die Kindertagesstätte Bruder Klaus in Sarching in die Osterferien und verkaufte Kuchen und Torten an alle Kuchenliebhaber. Weit mehr als 30 verschiedene Kuchenarten wurden von den Eltern der Kita-Kinder gebacken und für den guten Zweck gespendet. Der komplette Erlös aus dem Verkauf kommt nun den Krippen- und Kindergartenkinder zugute.

Der Elternbeirat möchte sich auf diesem Wege bei allen Spender/innen sowie bei allen Abnehmern aufs herzlichste bedanken. Nur durch diese große Bereitschaft aller, konnte der Kuchenbasar zu diesem großartigen Erfolg führen.

Bild und Bericht: Elternbeirat



Raiffeisenbank spendiert dem SV Sarching neue Trikots

Die Fußballer des SV Sarching schafften in der fast 90-jährigen Vereinsgeschichte den Aufstieg in die Bezirksliga Oberpfalz Süd und die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG zeigte sich sehr spendabel und sponserte einen neuen Satz Trikots.



„Es ist eine alte Tradition der Raiffeisenbank die Aufsteiger Mannschaft, die von der Kreisliga in die Bezirksliga aufgestiegen ist, mit einem neuen Satz Trikots aus den Mitteln des Gewinnspartopfes auszustatten“, so Vorstandsvorsitzender Josef Geserer, der zusammen mit dem Barbinger Geschäftsstellenleiter Bernard Schätz und Bereichsleiter Markus Lehner zum Sportplatz des SV Sarching gekommen war.

Im Namen des SV Sarching bedankten sich SV Vorstand Hans Niedermüller, Abteilungsleiter Stefan Melzl und Spielführer Thomas Seebauer. Die Spieler liefen beim anschließenden Spiel gegen Dietfurt gleich mit den neuen Dressen auf und man gewann souverän mit 3:1 Toren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



V-DSL

in verschiedenen
Ortsteilen verfügbar!

Schnelles Internet ohne Kabel!
Ihr Zugang zur Welt!

- Flat bereits ab 14,99 €
- Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit
- Weitere Flats bis zu 50.000 kBit's möglich
- Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
- Fritz!Box, Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
- Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
- Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

Unser Tarif für Sparfüchse!

Flat Twenty Two für 24,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 20.000 kBit's/Upload bis zu 2.000 kBit's)

Sie möchten mehr?

Flat Thirty Five für 29,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 30.000 kBit's/Upload bis zu 5.000 kBit's)

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet • Dr.-Gessler-Str. 20 • 93051 Regensburg • Tel. 0941 9427980 • info@genias.net • www.genias.net

FFW Illkofen feiert 150-jähriges Gründungsfest

Vom 01.-04.06.2018 feiert die Freiwillige Feuerwehr Illkofen auf dem Festplatz neben dem Sportgelände der SpVgg Illkofen ihr 150-jähriges Bestehen. Frei nach dem Motto „Mia lass'n's brenna“ wird es im Festzelt heiß hergehen, für alle Altersklassen ist ein kurzweiliges Rahmenprogramm geboten. In den letzten 3 Jahren wurden viele Stunden in die Vorbereitungen des Festes gesteckt. Als Patenverein hat die Feuerwehr Auburg zugesagt, als Festmutter Michaela Hammerschmid, als Festbraut konnte Sandra Kronschnabl gewonnen werden und für gutes Wetter ist Schirmherr Georg „John“ Kastenmeier verantwortlich. Natürlich wurde auch eine Festschrift erstellt, in der man viel Wissenswertes rund um die Illkofener Feuerwehr nachlesen kann. Das Werk kann während des Festes im Festbüro, bei der Informationsveranstaltung am 27.04.2018 als auch beim „Haustürverkauf“ in Illkofen für 10 Euro je Exemplar erworben werden.

Festauftritt am Freitag, 01.06.: Um 18.00 Uhr wird die Totenehrung am Kriegerdenkmal stattfinden. Der Bieranstich wird gegen 19.00 Uhr durch Schirmherren Georg Kastenmeier erfolgen. Im Verlauf des Abends werden die ehemaligen Festdamen der vergangenen Fahnenweihen geehrt. Für beste Stimmung wird die Showkapelle „Mia san's“ sorgen.

Festsamstag, 02.06.: Die Gastvereine werden um 18.15 Uhr im Festzelt eintreffen. Nach der offiziellen Begrüßung der Gäste mit musikalischer Umrahmung durch die Festkapelle Toni Schmid wird die Stimmung ihren Höhepunkt erreichen, wenn die Spitzenkapelle „Rotzlöffl'n“ ab 20:00 Uhr im Festzelt aufspielt.

Festsonntag, 03.06.: Um 10.00 Uhr wird auf dem Dorfplatz der Festgottesdienst mit Segnung der neuen Fahne sowie der Fahnenbänder stattfinden. Zur Stärkung wird's dann im Festzelt das Mittagessen geben. Am Festzug um 14.30 Uhr werden neben dem Festverein, dem Patenverein aus Auburg und den Ehrengästen auch über 60 Vereine, Gruppierungen und Musikkapellen teilnehmen. Die Feuerwehr Illkofen freut sich auf viele Besucher aus nah und fern! Gleich nach dem Festzug werden die „Gewekiner Buam“ im Festzelt richtig einheizen.

Seniorenachmittag und Festausklang am Montag, 04.06.: Am Festmontag werden die Agendagruppen „Senioren“ der Gemeinde Barbing zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Illkofen einen Seniorenachmittag veranstalten. Der gesellige Nachmittag wird um 14:00 Uhr beginnen. Mit Kaffee und Kuchen, vergünstigten Bier- und Getränkepreisen sowie der musikalischen Unterhaltung durch die Festkapelle Toni Schmid wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Wir freuen uns, viele Seniorinnen und Senioren an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Ab 19.00 Uhr werden die „Wickies“ dann zum Festausklang nochmals richtig aufspielen.



Natürlich bietet die Feuerwehr Illkofen an allen Tagen auch einen Barbetrieb an. Ein Schaustellerbetrieb wird mit Losbude, Schießwagen, Schiffschaukel, Süßigkeiten und weiteren Wägen vertreten sein. Für heißen Kaffee und verschiedene leckere Kuchen und Torten werden die Illkofener Damen im Kaffee- und Kuchenzelt sorgen. Verlauf des Kirchen- und Festzuges, Beflaggung und Gartenzaunschmuck

Der Kirchenzug wird am Festzelt starten, wird über die Waldstraße und den Weiherweg zum Dorfplatz führen, wo der Gottesdienst stattfinden wird. Über die Glockenstraße wird der Kirchenzug zum Festplatz zurückmarschieren.

Der Festzug wird vom Festplatz aus über die Glockenstraße, Altacher Straße, Auburger Straße, Uferstraße und wieder auf der Glockenstraße zurück zum Festgelände führen.

Die Feuerwehr Illkofen würde sich sehr freuen, wenn die Gartenzäune entlang der Zugstrecke mit Papierfächchen und Tannengrün geschmückt würden. Papierfächchen können bei der Infoveranstaltung am 27.04.2018 im Gasthaus Geser in Illkofen erworben werden, außerdem in der Woche vor dem Fest jeden Tag im Festbüro am Festgelände. Außerdem bittet die Feuerwehr am Festwochenende um entsprechende Beflaggung der Häuser und Grundstücke.

Parkverbot und Straßensperren anlässlich des Gründungsfestes

Seitens des Landratsamtes Regensburg werden für das Festwochenende Parkverbote erlassen, die entsprechend ausgeschildert werden.

Die Feuerwehr Illkofen bitte alle, ihre Fahrzeuge auf dem eigenen Grundstück zu parken. Sollte dies nicht möglich sein, stehen die ausgewiesenen Parkplätze für das Gründungsfest zur Verfügung. Des Weiteren wird es am Festwochenende immer wieder zu Straßensperrungen kommen, am Festsonntag wird die Ortsdurchfahrt Illkofen für den Verkehr zeitweise komplett gesperrt werden.

Die Feuerwehr Illkofen freut sich auf Ihren Besuch.

Bericht und Foto: FW Illkofen



Bayerische Sportjugend zu Gast bei der SpVgg Illkofen

Die Bayerische Sportjugend gastierte auf dem Gelände der SpVgg Illkofen. Unter dem Motto „Kleine Spiele für viele – gute Jugendarbeit im Verein“ holten sich 25 Jugendtrainer aus Illkofen, Barbing, Obertraubling, Pfatter, usw. neue Anreize für ihre tägliche Arbeit mit den jeweiligen Jugendmannschaften.

Verschiedene Spielformen und kleine Spiele mit Ball prägten dabei den Praxisteil, welchen die E-Jugend der SpVgg Illkofen unter Führung von den BSJ-Vorsitzenden Detlef Staudé und Hans Bieleletzky den interessierten Teilnehmern und Zuschauern vorführen durften. Hoch engagiert glänzten die kleinen Kicker der SpVgg bei den Übungen. Mit einem kräftigen Applaus sowie einer Portion Pommes im Sportheim der Abend für die Kinder. Für die Erwachsenen kam nach der Praxis noch die Theorie. Die Referenten der Sportjugend informierten dabei über die Themen Trainingsplanung, Fair Play, Aufsichtspflicht und die Einbindung junger Leute in die Vereinsarbeit. So konnte jeder Teilnehmer neue Ideen in der Trainingsarbeit



oder nützliche Infos rund um die durchaus komplexen Anforderungen und Themen in der Jugendbetreuung im Verein mitnehmen. Die SpVgg Illkofen bedankt sich auf diesem Weg noch einmal für den tollen, informativen Besuch der Bayerischen Sportjugend! Bericht und Foto: SpVgg Illkofen

Fußballschule gastiert bei der SpVgg Illkofen

Vom 22. bis 25. Mai wird die Hans-Dorfner-Fußballschule bei der SpVgg Illkofen gastieren. Von Vereinsseite verantwortlich sein wird Kleinfeldkoordinator Jürgen Schiller. Er nimmt auch die Anmeldungen der Vereinskinder unter 0176 - 11899255 entgegen. Nicht-Vereinskinder können sich im Internet unter www.fussballferien.de anmelden. Teilnehmen können Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren. Vormittags wird ab 10 Uhr an den technischen und taktischen Fähigkeiten gefeilt, auch die Torhüter bekommen ihr Spezialtraining. Erstmals wird der „Keeper of the Camp“ ausgespielt. Der Gesamtsieger wird dann mit einem Siegertrikot ausgestattet – erläutert Markus Schmautz, der seit 2002 für die Dorfner-Fußballschule im Einsatz ist. Danach warten ein warmes Mittagessen und ein abwechslungsreiches Mittagsprogramm mit Rätseln, Lehrvideos und Spielen auf die jungen Sportler. Ab 13:30 Uhr werden die Stationen des Technikabzeichens absolviert, zudem wird

eine Mini-EM ausgespielt. Natürlich wird auch Hans Dorfner persönlich dem Camp einen Besuch abstatten. Jeder Teilnehmer bekommt eine komplette Fußballausrüstung, einen Ball, einen Sport-Sack und eine Trinkflasche. Fitnessgetränke sind inklusive. Wer zur Ausrüstung einen passenden Trainingsanzug bestellen möchte, hat dazu die Möglichkeit.

Am letzten Tag werden unter anderem die Technikchampions oder die Mini-WM-Sieger geehrt. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde inklusive eines Erinnerungsfotos. Auch steht wieder eine Geschwindigkeits-Schussmaschine bereit und täglich wird der „Champ of the Day“ und abschließend der „Champ of the Camp“ ermittelt. Jener darf dann das „gelbe Trikot“ des Siegers mit nach Hause nehmen. Zudem erhält einer der Teilnehmer am Ende des Kurses ein „Fair Play-Trikot“.

Bericht: SpVgg Illkofen

Einladung VdK - Illkofen-Sarching

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden, wir laden Sie hiermit recht herzlich zu dem am Sonntag, den 06. Mai 2018, Beginn 11.30 Uhr in Friesheim im Haus der Vereine stattfindenden Kameradschafts-Treffen mit Jahresversammlung und Ehrung ein.

Wir würden uns über Ihr Kommen zu diesem Treffen mit gemeinsamen Mittagessen und anschließendem Kaffeemittag sehr freuen.

Die Mitglieder, welche für Ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet werden sollen, bitten wir besonders herzlich um Ihr Erscheinen.

Wir bitten Sie, sich wegen der Essensbestellung rechtzeitig anzumelden.

Anmeldung bei: Frau Poeplau, Tel. 09403/967190, Frau Bäumel, Tel. 09481/1425.

Gemeinsame Skifahrt der Feuerwehren Illkofen und Auburg

Die FFW Illkofen startete mit der FFW Auburg/Altach zu einer gemeinsamen Skifahrt. Ziel war wieder das Skigebiet Hochficht an der österreichisch-tschechischen Grenze. Bei traumhaftem Sonnenschein verbrachten die überwiegend jugendlichen Skifahrer einen tollen Tag auf der Piste, zumal für die Jahreszeit eine außergewöhnliche Schneelage herrschte und sich das Skigebiet von seiner allerschönsten Seite zeigte. Bei einer Einkehr genossen die Skifahrer sogar den Fernblick bis in die Alpen. Bei der Hinfahrt wurden die Ausflügler mit Kaffee und Kuchen verwöhnt, vor der Heimfahrt freute man sich über eine Brotzeit. Alle Teilnehmer zollten dem Organisator der Fahrt, Georg Kastenmeier, großes Lob und waren sich einig, diesen Skitag nächstes Jahr zu wiederholen.

Bild und Bericht: Andrea Beimler



Fischerfest in Friesheim am 13. Mai

Am Sonntag, 13.05.2018, findet das traditionelle Fischerfest im Haus der Vereine in Friesheim statt. Ab 10 Uhr erwartet Sie der Fischerverein Friesheim mit frischen, frittierten Fischen sowie selbstgemachten Fischpflanzlerl. Steaks und Bratwürstel vom Grill, Käse vom Laib und knusprige Brezen erweitern das kulinarische Angebot. Abgerundet werden diese Leckereien mit einem süffigen Bier der Brauerei Jacob, serviert von fischen Bedienung. Am Nachmittag wird zusätzlich Kaffee und Kuchen angeboten, der angrenzende Spielplatz ist ein Paradies für Familien. Der Fischerverein Friesheim freut sich auf viele Besucher aus dem gesamten Gemeindegebiet.

Bericht: Fischerverein Friesheim

Starkbierfest in Friesheim

Das Starkbierfest des KSV Friesheim hat sich mittlerweile in der Großgemeinde Barbing etabliert. Während die jungen Damen die Gäste bewirteten, wurde der Ausschank des „Jacobator“, dem Doppelbock der Brauerei Jacob, von den männlichen Mitgliedern des KSV übernommen.



Bürgermeister Hans Thiel hatte erneut die Ehre, unter den Augen des Vereinsheimwirtes Wilhelm Graml sowie Richard Schottenloher, Verkaufsleiter der Brauerei Jacob, Pfarrer Stefan Wissel sowie den vielen Gästen das Fass mit dem Doppelbock anzustechen. Nach zwei wohldosierten Schlägen verkündete der Bürgermeister unter großem Applaus der Gäste: „O'zapft is!“ Die Wirtshaus-Blaskapelle „De Andern vier“ sorgten für eine zünftige Atmosphäre. KSV-Vorstand Martin Hagen begrüßte die Gäste und dankte allen Helfern.

Pfarrer Stefan Wissel konnte als Bockbierprediger gewonnen werden. Zur großen Freude hatte der „Bockbierprediger“ dann noch ein Friesheimer Fastenlied komponiert „Friesheimer sein ist wie das Mark des Lebens“, nach der Melodie von „Griechischer Wein“.

Mit stehenden Ovationen applaudierten die Gäste im bis auf den letzten Platz gefüllten Vereinsheim dem Geistlichen für seine Predigt und sein Fastenlied.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen Friesheim

Jagdvorstand Thomas Härtil begrüßte zur Generalversammlung der Jagdgenossen Friesheim, neben den Jagdgenossen auch Bürgermeister Hans Thiel und Berufsjäger Torben Walter, ehe er in seinem Rückblick das vergangene Jahr reflektierte. Dabei erinnerte er vor allem an die Wegebaumaßnahme, bei der insgesamt 163 Tonnen Schotter auf verschiedene Wege ausgebracht wurden, vor allem auf der Umleitungsstrecke anlässlich des Gründungsfestes der Friesheimer Feuerwehr. Ein Zug Schotter wurde ferner am Gemeindegeweiher ausgekippt, damit jeder Jagdpächter selbst Schlaglöcher ausbessern könnte. „Dieses Angebot wurde sehr verhalten angenommen“, bedauerte Jagdvorstand Thomas Härtil, der ferner monierte, dass sich alle herausreden würden aufgrund Zeitmangel. „Ich bin sehr enttäuscht“, machte er deutlich und appellierte, dass es mächtig ins Geld gehen würde, wenn man hierfür Firmen beauftrage. Er würde sich auch mehr Beteiligung aller Jagdgenossen wünschen beim Herrichten der Feldwege sowie der Pflege der Grabensysteme. Wie Härtil informierte, habe man auch im vergangenen Jahr gute Erfahrungen mit der Firma Haimerl aus Roding gemacht, die auch einmal kurzfristig Schotter liefere. Nach Ansicht des Vorsitzenden wäre es schön, wenn bei den Treibjagden mehr Treiber aus Friesheim mitgingen. Weiter kreidete der Jagdvorstand an, dass manche Anwohner kreuz und quer parken und die landwirtschaftlichen Fahrzeuge nicht mehr durchfahren können. Auch ließ der Vorsitzende die Themen der Ausschusssitzungen kurz Revue passieren, wie Mulchgerät oder auch die bestehenden Probleme mit Biber, Gänsen oder Schwänen. Eine Ersatzbeschaffung des Mulchgerätes werde man nicht veranlassen, so Härtil. Man habe im vergangenen Jahr Geld in zwei neue Schlegel sowie Reparaturen investiert. Abschließend konstatierte Härtil, dass man das Räumen der Gräben nicht aus den Augen verlieren sollte und man sich im Zuge dessen den Röhretgraben vornehmen sowie den Lausbuckelgraben auf der

Nordseite der Autobahn fertigmachen sollte. Beim Röhretgraben benötige man jedoch Hilfe von Seiten der Gemeinde. Ehe der Vorsitzende seine Ausführungen schloss, bat er die Jagdgenossen um einen pfleglichen Umgang mit den Feldwegen, dass dies letztlich auch bedeute, dass im eigenen Feld umgedreht werden soll. Dank zollte Härtil sowohl der Gemeinde Barbing für die gewährten Zuschüsse für die Gewässer- und Gräbenpflege, aber vor allem auch Jagdpächter Andreas Rohrseitz und Berufsjäger Torben Walter für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung. Allen Helfern, der Vorstandschaft und dem Ausschuss gebührte natürlich ebenso der Dank des Vorsitzenden. Bürgermeister Hans Thiel lobte den harmonischen Verlauf der Sitzung und betonte, dass die Jagdgenossen eine wichtige ehrenamtliche Aufgabe erfüllen, gerade im Bezug auf Natur und Landschaftspflege. Er dankte den Jagdgenossen, dem Jagdherrn und dem Berufsjäger für das gute Miteinander. In Vertretung des Jagdpächters Andreas Rohrseitz, der sich für diesen Abend entschuldigen lassen musste, überbrachte Berufsjäger Torben Walter die Grußworte und den Dank für die gute Zusammenarbeit, wenngleich auch er sich mehr Beteiligung der Friesheimer als Treiber bei den Treibjagden wünschte. Um den hohen Bestand des Schwarzwildes zu dezimieren, habe man zwei Drückjagden durchgeführt und konnte 71 Sauen zur Strecke bringen. Walter appellierte, jegliche Schäden des Bibers mit Fotos zu dokumentieren und dem Landratsamt zu melden, denn nur so können die tatsächlichen Schäden auch bewiesen werden. Wie der Berufsjäger ferner erläuterte, bereite der Rückgang des Niederwilds Sorgen. Die Zahl der Fasane und Rebhühner sei verschwindend gering. Walter appellierte an die Jagdgenossen, Grünstreifen oder Ackerrandstreifen stehen zu lassen, damit sich das Niederwild auch zurückziehen könne.

Bericht: Christine Kroschinski

Ostereiersuchen der FF Eltheim

Traditionell macht der Osterhase am Ostermontag Halt am Feuerwehrhaus in Eltheim, wo nahezu alle Eltheimer Kinder schon sehnsüchtig auf ihn warteten. Neben den etwas Älteren kommen natürlich auch die Kleinsten nicht zu kurz, so dass alle trotz Regen mit einem strahlenden Gesicht, einem leckeren Schmunzelhasen sowie einem kleinen Geschenk wieder nach Hause gehen konnten.

Auch die anwesenden Eltern wurden beim traditionellen Frühlingsessen bestens versorgt.

Bericht und Foto: Thomas Krichbaum



Jahreshauptversammlung der Donaustrand-Schützen Friesheim



Schützenmeister Josef Lehner begrüßte neben den zahlreichen Mitgliedern auch Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck und Ehrenvorstand Thomas Spreiter sowie Sektionsschützenmeister Martin Brucker zur Jahreshauptversammlung der Donaustrand-Schützen Friesheim. Er streifte in seinem Bericht die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres, angefangen im gesellschaftlichen Bereich wie Faschingsball, Maibaumaufstellen oder Kesselfleischessen bis hin zu den kirchlichen Festen, die der Schützenverein mit einer stattlichen Abordnung stets begleitete. Dabei hob er besonders das 150-jährige Gründungsfest der Feuerwehr Friesheim heraus, zumal hier die Freunde der Hubertusschützen und des Musikvereins Friesheim aus der Nähe Kölns gekommen waren und man sich hier für deren Gastfreundschaft und Großzügigkeit bei Festen im Rheinland revanchieren konnte. Wie der Schützenmeister nicht ohne Stolz berichtete werde man in diesem Jahr das Equipment mit einer elektronischen Schießanlage aufstocken. „Alle 10 Schießstände werden umgerüstet“, so Lehner, der damit die Hoffnung verband, dass man vor allem für die Schützenjugend wieder attraktiver werde. Wir sind der letzte der vier örtlichen Schützenvereine der Großgemeinde, der auf Elektronische Anlagen umrüstet“, resümierte der Schützenmeister der ergänzte, dass sich die neue Anlage mit rund 30.000 Euro zu Buche schlage. Dank der Großzügigkeit der Gemeinde, die den Verein mit 70 Prozent der Kosten unterstützen, blieben für den Verein letztlich Kosten in Höhe von rund 8.000 Euro. Während der Sommerpause von Ende Juni bis Ende August werde man die Umrüstung in die Hand nehmen, hob Lehner hervor, der sich im Rahmen der Versammlung sowohl bei Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck, als Vertreter des Bürgermeisters und der Gemeinde, der Vorstandschaft, den vielen Helfern und auch Mitgliedern für die Unterstützung sowie gute Zusammenarbeit bedankte. Sportleiter Robert Pangerl wartete mit einer erfolgreichen Bilanz auf und auch Jugendleiter Manuel Lehner war voll des Lobes für die Jugend. Pangerl berichtete von 50 Schießterminen. Neben den Übungsterminen, Oster- und Strohschießen sowie fünf Sektionsliga- und 10 Gauligawettkämpfen, kamen noch die Gemeindefestmeisterschaft, das Damen- und Jugendsektionsschießen

und das Sektionspokalschießen hinzu. Pangerl blickte zufrieden auf die erreichten Erfolge zurück, meinte aber, dass sowohl für die Ergebnisse als auch die Beteiligung genügend Luft nach oben sei. In den Sektionsligawettkämpfen der Sektion Walhalla in der Disziplin Luftgewehr erreichte man den dritten Platz und in der Disziplin Luftpistole den ersten Platz. Rückgängig sei jedoch die Zahl der Teilnehmer am Königs- und Pokalschießen gewesen, bedauerte der Sportleiter. Waren es im Jahr 2016 noch 35 Teilnehmer, sank sie im vergangenen Jahr auf 29 Schützen. Am Ende holten sich Gerhard Grundner den Titel Schützenkönig, Gerlinde Gerlach den Titel Schützenliesl und Marcel Schober wurde erneut zum Jugendkönig gekürt. Um für die 10 Jugendlichen die Begeisterung für diesen Sport zu festigen, wurde an verschiedenen Wettkämpfen teilgenommen. Hier konnten gute Ergebnisse erzielt werden, berichtete Jugendleiter Manuel Lehner. Stefan Gerlach und Franz Blümel erreichten jeweils einen zweiten Platz bei den Schülern und Junioren im Jugendpreis-schießen. Aufgrund des Wetters, musste im vergangenen Jahr der geplante Sommerbiathlon für die Jugend ausfallen, dieser soll aber in diesem Jahr nachgeholt werden. Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck, der die Grußworte der Gemeinde überbrachte, lobte die großartige Arbeit des Schützenvereins und nannte diesen einen Eckpfeiler des gesellschaftlichen und geselligen Lebens der Dorfgemeinschaft. Besonders hob er die Verdienste des Schützenmeisters Josef Lehner heraus, der für seine vielseitigen Verdienste mit der Verdienstmedaille der Bundesrepublik ausgezeichnet wurde. „Wir sind sehr stolz auf dich“, lobte das stellvertretende Gemeindeoberhaupt. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen stellte sich Schützenmeister Josef Lehner auf Wunsch der Mitglieder noch einmal zur Wahl, nachdem er eigentlich meinte, dass 36 Jahre genug gewesen seien. Er werde die 40 noch voll machen, aber dann sei definitiv Schluss, so Josef Lehner. Peter Moll wurde erneut zum stellvertretenden Schützenmeister gewählt. Das Amt des Schriftführers bleibt in den bewährten Händen von Thomas Spreiter Junior sowie die Kasse bei Irmgard Niedermeier. Das Amt des ersten Sportleiters hat weiterhin Robert Pangerl inne, unterstützt von Hans Reisinger, als stellvertretender Sportleiter. Manuel Lehner wurde erneut zum Jugendleiter gewählt. Alois Klotzsch übt für die nächsten vier Jahre das Amt des Waffenwerts aus. Als Beisitzer fungieren künftig Ewald Pfeiffer, Daniel Bübl, Verena Bindl, Matthias Beck, Günter Lachner, Benedikt Jäger, Martin Seidl und Hermann Lehner. Ferner werden weiterhin Ferdinand Bübl und Berthold Bauer die Kasse prüfen. Als Fahnenjunker wird Bernhard Lehner künftig von Marcel Schober unterstützt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Jahreshauptversammlung der Fasslbrüder Eltheim mit Neuwahlen und Kegelmeisterschaft

Zur Jahreshauptversammlung mit Kegelmeisterschaft der Fasslbrüder Eltheim begrüßte Vorstand Christoph Krichbaum die Stammtischbrüder traditionell im Gasthaus Pflamminger in Hofdorf. Schriftführer Tobias Weiß gab den Mitgliedern einen detaillierten Bericht über die zahlreichen Ereignisse des vergangenen Jahres wieder, bevor Franz Thiel über den aktuellen Kassenstand informierte. Höhepunkt im vergangenen Jahr war sicherlich das 30-jährige Gründungsfest, welches am Vatertag ausgerichtet wurde und ein großer Erfolg war.



Bei der anschließend durchgeführten Neuwahl wurde Christoph Krichbaum einstimmig als Vorstand bestätigt. Als zweiter Vorstand wurde das Stammtisch-Urgestein Ferdinand Stadler wiedergewählt, den Job des Schriftführers führt weiterhin Tobias Weiß aus und die Kasse bleibt in bewährten Händen von Franz Thiel. Die Kasse wird auch zukünftig von Christian Bauer und Armin Winter geprüft. In der anschließend durchgeführten traditionellen Kegelmeisterschaft konnte sich Alexander Hartmann den begehrten Wanderpokal sichern, gefolgt von Vorstand Christoph Krichbaum und Kassier Franz Thiel, der mit einem persönlichen Rekordergebnis glänzte. Nach der Siegerehrung ließen die Fasslbrüder den Abend gemütlich ausklingen.

Bericht und Foto: Thomas Krichbaum

Kurs „Trittsicher durchs Leben“ beendet

Der KDFB Eltheim nahm das Angebot der Landwirtschaftlichen Krankenkasse wahr, im örtlichen Vereinsheim an einem Pilotprojekt „Trittsicher durchs Leben“ teilzunehmen. Als Kursleiterin konnte Tanja Kammerl aus Wörth gewonnen werden. Das Projekt wurde von der Landwirtschaftlichen Krankenkasse gefördert, doch konnten hier auch Teilnehmer und Teilnehmerinnen mitmachen, die bei einer anderen Krankenkasse versichert sind. Somit war der Kurs für alle kostenlos. 8 Teilnehmerinnen waren an sechs Vormittagen je ein- einhalb Stunden mit Feuereifer dabei, als die Physiotherapeutin Kraft- und Balanceübungen zeigte, um für



die Zukunft die Mobilität zu verbessern, man trittsicher wird und sich am Ende Stürze vermeiden lassen. Am Ende des letzten Kurstages bedankten sich die begeisterten Damen, zusammen mit KDFB-Vorsitzender Stilla Krichbaum bei der Physiotherapeutin mit einem Korb voller Frühlingsboten und einem Gutschein. Für alle Interessierten: Am 17. September wird der Kurs in Eltheim wiederholt und findet montags ab 9 Uhr für jeweils 1,5 Stunden statt. Ab 12. November 2018 bietet der Frauenbund ferner wieder einen Wirbelsäulenpräventionsgymnastikkurs an mit acht Einheiten zu je 1,5 Stunden. Dieser findet dann jeweils montags ab 19 Uhr statt und wird ebenfalls von Tanja Kammerl geleitet.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Jahreshauptversammlung der Edelweißschützen Eltheim

64 Mitglieder konnte Schützenmeister Eder zu Jahreshauptversammlung der Edelweißschützen Eltheim im Vereinsheim Eltheim begrüßen. Unter ihnen Ehrenschiützenmeister Ferdinand Krichbaum und Bürgermeister Hans Thiel sowie die Gemeinderäte Beimler und Gerl. Die Sportleiterin Maria Krichbaum berichtete, dass sich heuer beim Königsschießen 41 Schützen und Schützinnen beteiligten, darunter 20 Jungschützen.



Die durchschnittliche Beteiligung bei den Schießabenden liegt bei 30 Schützen. Die Trainingsfleißigste war Erna Weiß, sie hatte alle 35 Übungsabende geschossen und erhielt dafür ein Präsent. Die Gauligamanschaft in der Gruppe A konnte sich den vorletzten Platz sichern und steigt somit nicht ab. Beste Schützin war Nina Eder mit 381 Ringen.

Rückblickend stellte Schützenmeister Eder fest, dass die Beteiligung mit 47 Schützen am Gründungsfest der FFW Friesheim das Highlight des vergangenen Jahres war. Dazu trugen auch die neu angeschafften Jacken, Gilets und Blusen bei.

Eder gab einen Ausblick auf die kommenden Aktivitäten des Vereins: So beteiligt man sich am Gründungsfest der FFW Illkofen vom 1. bis 3. Juni. Des weiteren das Gemeindemeisterschaftsschießen in Barbing am 8. Mai und die Christbaumversteigerung am 01.12.2018.

Für ihre Vereinstreue ehrten Eder und Zernack für 25 Jahre: Juliane Eicher, Nadja Zimmer, Christa Deinhart, Margit Dietlmeier, Cornelia Linz, Werner Huber, Michael Geserer, Thomas Krichbaum, Petra Krichbaum, Thomas Schachtner. 50 Jahre: Johann Dietlmeier und Vinzenz Dafner. 60 Jahre: Erna Heitzer, Ferdinand Stadler, Albert Krichbaum, Albert Geserer, Karl Weiß sen.

Danach kürten Maria Krichbaum und 2. Schützenmeister Jens-Uwe Zernack die Vereinsmeister: Bei Schüler Auflage siegte Valerian Hartmann mit einem Ringdurchschnitt von 179,67 ganz knapp vor Martin Stadler mit 179,27. Dritter wurde Franziska Beimler mit einem Ringdurchschnitt von 171,13.

Die Vereinsmeisterschaft der Jugend sicherte sich Florian Stadler mit 161,67 Ringen vor Marco Schuster mit 153,07 Ringen und Jasmin Vogl mit 150,53 Ringen. Bei den Schützen und Schützin siegte Maria Krichbaum mit einem Ringdurchschnitt von 186,60 vor Elisabeth Eder mit 180,33 Ringen und Manuela Schindler mit 169,53 Ringen.

Die Luftpistolenvereinsmeisterschaft gewann Jens-Uwe Zernack mit 177,60 Ringen vor Otto Krichbaum mit 172,33 Ringen.

Bei den Aufлагeschützen verwies Christa Deinhart mit einem Ringdurchschnitt von 296,67 Ringen Elisabeth Eder auf Platz 2 (295,80) und auf Platz 3 Manfred Eder (293,53).

Die Jahrespokalwertung gewann bei den Schülern/Jugend : Pascal Roth mit einem 68 Teiler vor Jasmin Vogl 128 Teiler und Florian Stadler 158 Teiler.

Den Jahrespokal bei den Damen gewann Elisabeth Eder mit einem 70 Teiler vor Christa Deinhart mit einem 88 Teiler.

Bei den Herren sicherte Manfred Eder mit einem 66 Teiler den Pokalsieg vor Alexander Schuster 216 Teiler und Franz Krichbaum mit einem 242 Teiler.

Jugendkönig wurde Pascal Roth mit einem 21,8 Teiler vor Martin Stadler (69,2) und Marco Schuster (141,3)

Ein 80,4 Teiler reichte Nina Holzer zur Schützenliesl vor Karin Deller (101,5) und Maria Krichbaum (155,8). Die Schützenkönigswürde errang Manfred Eder mit einem 27,6 Teiler vor Alois Dolles (107,8) und Michael Wolf (181,7).

Bürgermeister Thiel gratulierte in seinem Grußwort allen Preisträgern. Er freute sich, dass die Jugendlichen so zahlreich und aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Die anschließende Neuwahl ergab folgendes:

1. Schützenmeister Manfred Eder, 2. Schützenmeister Jens Uwe Zernack, Kassier Otto Krichbaum, 1. Schriftführerin Elisabeth Eder, 2. Schriftführerin Karin Deller, 1. Sportleiterin Maria Krichbaum, 2. Sportleiter Alexander Schuster, neuer Jugendleiter Michael Wolf, Waffenwart Franz Krichbaum, Fahnenjunker Thomas und Timo Geserer. In den Ausschuss wurden berufen: Nina Holzer, Manuela Schindler, Gerhard Schindler und Matthias Krichbaum. Die Schützenliesl und der Schützenkönig ließen es sich nicht nehmen und spendierten für alle eine deftige Brotzeit.

Bild und Bericht: Edelweiß Schützen

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



Angelika Kohls

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht

Sandra Hobrack
Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht



Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

Tel. 09401/91 25 02

Fax 09401/91 34 01

Regensburger Straße 13
93073 Neutraubling



Einladung zum Maibaumaufstellen in Friesheim

Am 1. Mai wird in Friesheim um 13.00 Uhr traditionell ein Maibaum aufgestellt. Natürlich ist mit süffigem Bier, sowie alkoholfreien Getränken und leckeren Bratwürstln, Kaffee und Kuchen für kulinarische Verpflegung gesorgt. Der Musikverein Barbing unterhält dazu musikalisch. Wer beim Maibaumaufstellen helfen will (mit schwarzer Hose und weißem Hemd) ist herzlich willkommen! Der Schützenverein Donastrand Friesheim freut sich auf viele Gäste!

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
Klima · Solar
Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing
Telefon 09401-2531
Telefax 09401-4773
www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

OLESCH

elektrotechnik

Hier sind Sie richtig!

Olesch Elektrotechnik ist Ihr kompetenter Partner
in Sachen Elektrohandwerk in und um Barbing / Regensburg.



Unsere Leistungen – Ihr Nutzen

- Wohnungsinstallation / Altbausanierung
- Beleuchtungstechnik
- Telefon-/Daten-Netzwerke
- Alarm-/Überwachungssysteme
- Kabel-TV/SAT-TV
- Klingel-/ Sprech-/ Videoanlagen
- KNX Gebäudesystemtechnik
- Smart Home
- Elektro-Kundendienst

Olesch Elektrotechnik | Inhaber Roland Olesch
Altacher Str. 12 | 93092 Barbing - Illkofen
(in den Räumen der ehemaligen Fa. Griesbeck)

Tel.: 09481-94367-0

Fax: 09481-94367-27

www.olesch-elektrotechnik.de

info@olesch-elektrotechnik.de



Im Trauerfall sind wir Tag
und Nacht für Sie erreichbar:

**Tel.: 09401
2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu
Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

abschied

Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 - Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
 - Überführungen im In- und Ausland
 - Exhumierungen
 - Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!
- Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · www.bestattungen-abschied.info

Heute schon an Morgen denken



Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an buebl@barbing.de zu schicken oder telefonisch unter **Tel. 09401-9229-17** zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter www.barbing.de einsehbar.

Termine und Veranstaltungen



TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

APRIL

29.04.	10:00	Erstkommunion Illkofen
29.04.	13:00	Donaumöwe: Frühjahrswanderung
30.04.	20:00	Barbinger: Tanz in den Mai

MAI

01.05.	13:30	Maibaum Aufstellen aller Vereine
06.05.	10:00	Erstkommunion Barbing
06.05.	12:30	OGV: Frühjahrswanderung
09.05.	20:00	Donaumöwe: Sektionsehrenabend
04.05.	18:00	Donaumöwe: Gemeindefeierschaft Barbing
08.05.	18:00	Donaumöwe: Gemeindefeierschaft Schützenvereine in Barbing
10.05.	09:00	Männerchor: Vatertagswanderung
11.05.	18:00	Donaumöwe: Gemeindefeierschaft Barbing
13.05.		OGV Barbing Frühjahrswanderung, Abfahrt 12.30 Uhr
13.05.	18:00	KDFB: Maiandacht Kapelle oder Kirche
15.05.	18:00	Donaumöwe: Gemeindefeierschaft Schützenvereine in Barbing
16.05.	14:00	Muttertagsfeier für VdK Mitglieder im Cafe Kelli in Barbing
16.05.	18:00	Donaumöwe: Gemeindefeierschaft Schützenvereine in Barbing
18.05.	18:00	Donaumöwe: Gemeindefeierschaft Barbing
18.05.	19:00	Männerchor: Maiandacht in Unterheising
18.-24.05.		Frankreichaustauschfahrt des TV Barbing nach Duras
25.-30.05.		OGV: Gartenbegehungen
31.05.	09:00	Fronleichnam an der Schule

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

APRIL

28.04.		OGV Pflanzentauschbörse
28.04.		Watterclub Watterturnier

MAI

05.05.		KDFB Muttertagsfahrt nach Zwiesel
06.05.		Theaterverein Jahresausflug
08.05.	18:00	Pfarrgemeinde Bittgang nach Friesheim
09.05.		Schützenverein Sektionsehrenabend
10.05.		Schützenverein Vatertagswanderung
12.05.		Stockschützen Dorfmeisterschaft
15.05.	14:00	VdK Muttertagsfeier für VdK Mitglieder im Cafe Kelli in Barbing
16.05.	14:00	VdK Muttertagsfeier für VdK Mitglieder im Cafe Kelli in Barbing
17.05.	19:00	KDFB Kaffeekränzchen Geser
26.05.	19:00	KDFB Maiandacht in der Kapelle
31.05.	09:00	Pfarrgemeinde Fronleichnam

JUNI

01.-04.06.		Teilnahme an der Fahnenweihe FFW Illkofen
02.06.		KDFB Fahrt nach Würzburg ins Weinfest
03.06.		Schützenverein Teilnahme an der Fahnenweihe FFW Illkofen
09.06.		SV Sarching Sommerfest Jugend

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

APRIL

27.04.		Infoveranstaltung FF Illkofen zum Gründungsfest
30.04.		Maibaumaufstellen FF Eltheim

MAI

01.05.		Maibaumaufstellen Würfelclub Auburg und Burschenverein Illkofen
01.05.	13:00	Maibaumaufstellen Schützenverein Friesheim
02.05.		MMC Bezirksmaiandacht in Sarching
10.05.		Vatertagsfeier der Pfarrei in Illkofen
13.05.		Fischerfest in Friesheim
15.05.		Bezirksmaiandacht des KdFB
16.05.		FF Pfarreiübung in Friesheim
16.05.		Muttertagsfeier für VdK Mitglieder im Cafe Kelli in Barbing
20.05.		Gründungsfest FF Mintraching
23.05.		Waldmaiandacht KdFB Eltheim
27.05.		Gründungsfest FF Kiefenholz
31.05.		Fronleichnamsfest mit Vereinsbeteiligung Treffpunkt 08:45 Uhr

Schützen Sie sich vor Einbrechern

... **Einbruchschutz - nachrüsten.** Wir sind ein aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ des Bayerischen Landeskriminalamtes.

Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz kompetent, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal)polizeilichen Beratungsstelle.

- Holzfenster – Renovierung mit Aluminium
- Möbel nach Maß – Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren



Gewerbegebiet Sarching Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 09401/8400
www.schreinerei-freundorfer.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter:
infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:

ManhartMedia | GmbH & Co. KG

Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling

Telefon (0 94 01) 8819335, Fax (0 94 01) 8819334

e-mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de

www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing

Telefon (0 94 01) 92 29-0

Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING | Ein Ort zum Leben**



Kommunikation in Lichtgeschwindigkeit
glasfaser
ostbayern

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing!
In bester Qualität und zu einem günstigen Preis.
Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

SCHNELLES INTERNET!

INFO: WWW.GFO-SHOP.DE

KUNDENCENTER REGENSBURG
Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter)
0941 6985-545
oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

www.glasfaser-ostbayern.de
info@glasfaser-ostbayern.de

Eine Marke der
R-KOM GmbH & Co. KG

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Al Gabbiano
Eiscafé · Pizzeria · Restaurant
Frische Muscheln

Große Pizza (ø 34 cm)
vom Holzbackofen
zum Mitnehmen ab 6,50 €



Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum · 93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:

Di. bis So. durchgehend von 11.00 bis 23.00 Uhr geöffnet

Montag Ruhetag

Telefon (09401) 1068

Rainer Geserer

RG

DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation - Elektrohandel
- Solaranlagen - Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer · Schlossteig 10
93092 Barbing / Sarching
Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70
Internet: www.elektro-geserer.de
E-mail: mail@elektro-geserer.de

SOLANGE NOCH EIN STERN LEUCHTET, IST NICHTS VERLOREN.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: *Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)*

Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 2446

Mobil: 0170 76 79 814

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



Bestattungen
»FRIEDE«

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72